

Digitale Darmkrebsvorsorge - Früherkennung einfach von zu Hause

Warum ist Darmkrebsvorsorge so wichtig?

Darmkrebs gehört zu den häufigsten Krebserkrankungen in Deutschland – kann aber früh erkannt, sehr gut behandelt oder sogar vollständig verhindert werden. Viele Veränderungen im Darm, wie z. B. Polypen, verursachen zunächst keine Beschwerden, können aber durch einen Test auf verstecktes Blut im Stuhl, frühzeitig erkannt werden. Deshalb ist es wichtig, Vorsorge nicht erst bei Symptomen zu betreiben.

Mit der *Digitalen Darmkrebsvorsorge* bieten wir Ihnen in Kooperation mit der Kaufmännischen Krankenkasse eine einfache Möglichkeit, Ihre Gesundheit bequem von zu Hause aus im Blick zu behalten – ohne Arztbesuch, ohne Aufwand.

Worum geht es bei diesem Test auf verstecktes Blut im Stuhl?

Der beiliegende Stuhltest ist ein modernes und wissenschaftlich geprüftes Verfahren zur Erkennung von kleinsten Blutspuren im Stuhl, die mit bloßem Auge nicht sichtbar sind – das kann ein möglicher Hinweis auf Veränderungen im Darm, wie z. B. Polypen, die ärztlich weiter abgeklärt werden sollten.

So funktioniert es:

- Eine Schritt-für-Schritt-Anleitung zur korrekten Probenentnahme und zum Versand finden Sie auf der Rückseite dieses Belegers.
- Das Stuhlprobenröhrchen ist bereits mit einem Barcode versehen, der Ihre persönlichen Daten enthält. Es braucht keine weitere Beschriftung.
- Die Stuhlprobe wird durch Sie einfach und hygienisch entnommen und direkt im Anschluss an das Speziallabor MVZ Martinsried versandt. Dort wird Ihre Stuhlprobe analysiert.
- Das Ergebnis erhalten Sie innerhalb von 10 Werktagen entsprechend ihrer gewählten Kommunikationsform (digital oder postalisch).

Im Falle eines positiven Befunds erhalten Sie das Testergebnis und einen Arztbrief per Post zugeschickt.

Anleitung zur Stuhlprobennahme mit Stuhlprobenröhrchen

Vorbereitung:

Nehmen Sie den Papier-Stuhlfänger und das Stuhlprobenröhrchen aus dem Plastikbeutel. Stuhlprobe mit Hilfe des Papier-Stuhlfängers gemäß aufgedruckter Anleitung auffangen.

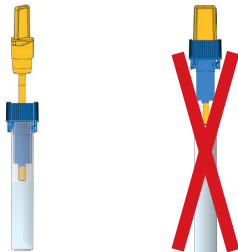
1 Dosierstab herausziehen:

Das Stuhlprobenröhrchen am **blauen Konuseinsatz** festhalten (**der blaue Konuseinsatz bleibt verschlossen auf dem Stuhlprobenröhrchen**).

Dann den **gelben Dosierstab** aufdrehen und herausziehen.



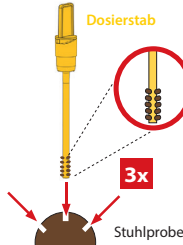
Die Flüssigkeit **nicht** aus dem Stuhlprobenröhrchen schütten!



2 Stuhlprobe aufnehmen:

Mit dem Dosierstab **3-mal** an verschiedenen Stellen einer Stuhlprobe einstechen.

Alle Rillen der Dosierstabspitze müssen sich dabei mit Stuhlprobe füllen.



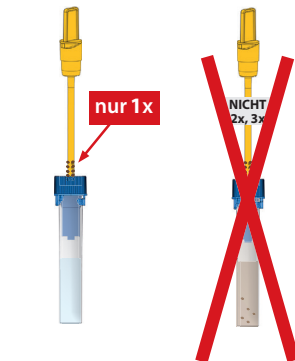
3 Dosierstab nur 1-mal zurückführen:

Den Dosierstab mit der daran anhaftenden Stuhlprobe **einmal** zurück in das Stuhlprobenröhrchen stecken und **nicht wieder herausziehen**.

Der überschüssige Stuhl wird dabei an der engen Öffnung des blauen Konuseinsatzes abgestreift.

Bitte beachten Sie:

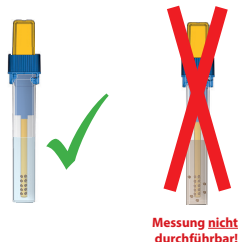
Es darf nur **diese definierte Stuhlmenge** am Dosierstab in das Stuhlprobenröhrcheninnere gelangen.



4 Stuhlprobenröhrchen zudrehen:

Dann drehen Sie den Dosierstab so zu, dass der Klickverschluss hörbar einrastet.

Bitte beachten Sie: Die **Stuhllösung** im Stuhlprobenröhrcheninneren **verfärbt sich nahezu gar nicht**. Bei **mehrfachem Einführen** des Dosierstabs in das Stuhlprobenröhrcheninnere verfärbt sich die Stuhllösung braun, was auf eine erhöhte Stuhlkonzentration hinweist. **Ihre Probe kann dann nicht mehr gemessen werden**, da die Messung eventuell zu einem falsch positiven Ergebnis führen könnte.



5 Versand der Stuhlprobe:

Bitte legen Sie das Stuhlprobenröhrchen gemeinsam mit der Saugeinlage in den dafür vorgesehenen Plastikbeutel und verschließen Sie ihn sorgfältig. Anschließend legen Sie den Beutel in die beiliegende Versandpackung (braune Box) und verschließen diese fest mit dem im Deckel angebrachten Klebestreifen. Die Versandpackung ist bereits vorfrankiert und sollte **am gleichen Tag, spätestens aber am Folgetag** direkt in einen Briefkasten der Deutschen Post eingeworfen oder in einer Filiale abgegeben werden.

Sie erhalten für die Stuhlprobennahme (K 6999SET):

- 1 Anleitung zur Stuhlprobenentnahme
- 1 Papier-Stuhlfänger
- 1 Stuhlprobenröhrchen befüllt mit Flüssigkeit (Extraktionslösung **IDK Extract®**; K 6999)
- 1 Plastikbeutel mit Saugeinlage für den hygienischen Transport des Stuhlprobenröhrchens



Vorsichtsmaßnahmen:

- Inhalt des Stuhlprobenröhrchens nicht trinken, direkten Kontakt zur Flüssigkeit vermeiden. Nach Hautkontakt die betroffenen Stellen sofort gründlich waschen.
- **Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.**
- Nach der Stuhlprobennahme stets die Hände waschen/desinfizieren.

Symbolerklärung:

	Temperaturbegrenzung		Hersteller
	In-vitro Diagnostikum: nur zur Anwendung außerhalb des Körpers		Chargennummer
	Bestellnummer		Verwendbar bis



KKH Kaufmännische Krankenkasse



Immundiagnostik AG
Stuhlmald-Allee 5a
64625 Bensheim, Germany

Stand: 2025-06-18

[V210914]